
Subject: Extrem aggressive AGA innerhalb eines Monats!

Posted by [Frme](#) on Tue, 12 Feb 2019 20:50:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Halli Hallo, liebes Forum und Mitleidigen. Ich verfasste schon vor etwa einem Monat einen Betrag um den bei mir induzierten Haarausfall, offiziell als solches feststellen zu lassen. Für mich eine selbstverständlichkeit ernüchternde Nachricht, doch die Hoffnung, dass ich noch sehr lange Zeit haben werde schwand so rasant wie meine Haare daraufhin selbst. Ad hoc, geriet ich in Recherchewahn und las mich in jener Thematik akribisch ein. Wie das aber so mit den Internet ist, bekommt man nicht jede Frage adäquat beantwortet. Somit wieder ein Beitrag um etwas Verständnis für meine regressiven Haare zu bekommen. Folgender Sachverhalt: Wie von anderen Mitgliedern festgestellt werden konnte, (leide?) ich unter AGA und diffusem HA am Oberkopf und bin meiner Schätzung nach bei Norwood 2 (maximal knapp 3, da dürft ihr gerne eure Meinung dazu sagen). So weit, so schlecht....nach nur einem Monat haben sich meine Geheimratsecken so stark gelichtet, dass man durch die Haare hindurch sehen kann. Zwar benötigt man einen bestimmten Betrachtungswinkel und gutes Licht aber sieht etwa 1000000 mal so schlimm aus wie vor einem Monat. Bilder zum Vergleich folgen. Kann das sein, dass man eine so extreme AGA hat und man gefühlt nach 6 Monaten eine Stirnglatze (oder sehr sehr stark ausgeprägte GHE) hat?
